

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 8 (1890)
Heft: 57

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement Fr. 6 (6 Monate Fr. 3)
Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
Abbonamenti Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnirung bei den Postämtern
S'abonner aux bureaux de poste
Abbonamenti presso gli uffici postali

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Reklamationen betreffend die
Spedition des Blattes sind an
die Redaktion zu richten

Bern, 21. April — Berne, le 21 Avril — Berna, li 21 Aprile

Adresser à la rédaction les
réclamations concernant
l'expédition de la feuille

2 Uhr Nachmittags

2 heures après-midi

2 pomeridiana

Inhalt. — Sommaire.

Handelsregister. Registre du commerce. Bank in Schaffhausen. Zollwesen. Douanes. Verschiedenes. Divers.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 16. April. Unter dem Namen **Sennerei Bassersdorf** besteht mit Sitz daselbst und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft, deren Statuten am 14. Dezember 1872 regierungsräthlich genehmigt und am 24. März 1890 revidirt worden sind. Ihr Zweck ist der Betrieb einer Sennerei. Das Grundkapital beträgt fünftausendsiebenhundert Franken und ist eingetheilt in 114 auf den Namen lautende und voll einbezahlte Aktien à 50 Franken. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind die «Wochenzeitung» und der «Volksfreund» in Bülach und ihre Organe die Generalversammlung, ein Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrolstelle. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich und es führt der Präsident je mit dem Verwalter oder Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johannes Weiß, Verwalter Rudolf Lienhard und Aktuar Jakob Grimm, alle drei von und in Bassersdorf.

16. April. Inhaber der Firma **Alexandre Meyer** in Zürich (bisher in St. Gallen) ist Alexandre Meyer von Darney, Frankreich, in Zürich. Stickerei. Niederdorfstraße (Drahtseilbahn).

16. April. Frau Ida Hedinger geb. Brodbeck von Buchs und Fräulein Käthe Spiess aus Berlin, beide in Zürich, erstere mit Zustimmung ihres Ehemannes Otto Hedinger, haben unter der Firma **Hedinger & Spiess** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1890 ihren Anfang nahm. Blumen- und Federnfabrikation. Hirschengasse 1.

16. April. Die Firma **J. Gugerti** in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 245) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **J. Schwarz** in Zürich ist Jakob Schwarz von und in Zürich. Marchand-Tailleur. Münsterhäuser 9.

17. April. **Anglo-Swiss Biscuit Co** in Winterthur (S. H. A. B. 1889, pag. 659). Der Direktor **Jean Aegeter** ist zurückgetreten und es wird gemäß Beschluß des Verwaltungsrathes dieser Aktiengesellschaft vom 5. April 1890 das bisherige Mitglied desselben, Carl Ott-Morf von Schaffhausen, in Fluntern, als Delegirter des Verwaltungsrathes die Oberleitung des Geschäftes übernehmen und einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

17. April. **Bank in Baden, Comptoir Zürich** in Zürich (S. H. A. B. 1890, pag. 169 und 244), Aktiengesellschaft. Gemäß Eintrag im aargauischen Handelsregister vom 21. März 1890 ist bezüglich des Comptoires Zürich zu konstatiren: In Folge schwerer Erkrankung hat der Direktor **Rudolf Ammann** bis auf Weiteres aufgehört zu zeichnen und wurde dagegen die Stellvertretung desselben dem bisherigen Kollektivprokuristen Staub übertragen und ihm Einzelprokura auch für das Comptoir Zürich ertheilt. An Stelle von C. P. Nieriker in Baden wurde als Präsident des Verwaltungsrathes Albert Spörny daselbst gewählt, welcher durch Einzelzeichnung die rechtsverbindliche Firmaunterschrift führt.

17. April. Inhaberin der Firma **Frau M. Diemand** in Hottingen ist Mina Diemand geb. Fenchel von Stuttgart, in Hottingen, mit Zustimmung ihres Ehemannes Theodor Albert Diemand. Möbelschreinerei. Neptunstraße 26.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau de Delémont.

1890. 16. avril. Le chef de la maison **F. Broquet-Etienne**, à Movelier, est François Broquet, de et domicilié audit lieu. Genre de commerce: Epicerie.

Bureau de Neuveville.

16. avril. La maison **F. R. Landolt, Banque et recouvrements**, à Neuveville (F. o. s. du c. de 1883, page 167), donne procuration à M. Fritz Imer de Neuveville, y domicilié, et ce à partir du 15 de ce mois.

Bureau Nidau.

17. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Brügg-Aegerten-Studen** mit Sitz in Aegerten (S. H. A. B. vom 2. Juni 1888, pag. 533) hat in der Generalversammlung vom 5. Januar 1890, an Stelle des **Friedrich Blösch, Schwellenmeisters in Studen**, zum Präsidenten **Friedrich Winkelmann, Abrahams sel.**, in Studen, gewählt.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1890. 16. April. Inhaber der Firma **Adolf Stampfli** in Root ist Adolf Stampfli von Burg-Aeschi (Solothurn), wohnhaft in Root. Natur des Geschäftes: Käseerei.

17. April. Inhaber der Firma **Const. Grüter** in Gisikon ist Constantin Grüter von Ruswil, wohnhaft in Gisikon. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung.

17. April. Inhaber der Firma **J. Aegerter** in Horw ist Jacob Aegerter von Eggiwyl (Bern), wohnhaft in Horw. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Geschirrhandlung.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten

1890. 10. April. Unter der Firma **Baugenossenschaft Biberist** hat sich, laut Statuten vom 16. März 1890, mit dem Sitze in Biberist, eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, gesunde und billige Arbeiterwohnhäuser zu erstellen. Der Eintritt geschieht nach vorangegangener Aufnahme durch den Vorstand mit Unterzeichnung der Statuten gegen Erlag eines Eintrittsgeldes von Fr. 2. Die Genossenschafter haben wöchentlich wenigstens fünfzig Rappen einzuzahlen. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. Durch schriftliche Austrittserklärung; b. durch Tod; c. durch Ausschluß und d. durch Konkurs. Mitglieder, welche die Mitgliedschaft verlieren, haben keinen Anspruch am Genossenschaftsvermögen, dieselben erhalten nur ihre einbezahlten Beträge nebst Zins, mit Ausnahme des Eintrittsgeldes, zurück. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern und vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Der Präsident und der Aktuar führen kollektiv die Firmaunterschrift. Präsident ist Herr Albert Sterki, Notar in Biberist, und Aktuar Herr Bernhard Lingg, Maschinenführer in Biberist. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind die Herren Robert Kaiser, Maschinenführer, Leo Schaad, Sattler, Josef Uebelhardt, J. Grimm, Schneidermeister, und Leo Schibler, alle in Biberist. Gewinn wird keiner beabsichtigt. Ein allfälliger Ueberschuß wird zur Anlegung eines Reservefonds verwendet behufs Vornahme von Neubauten und Reparaturen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vereinsvermögen und ist die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ausgeschlossen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Berichtigung. Herr Rathsherr Felix Breu zum Raben in Appenzell ist lediglich Stellvertreter des Präsidenten der Genossenschaft unter der Firma **Ländliche Spar- & Leihkasse** in Appenzell und keineswegs Aktuar, wie in Nr. 46 des Handelsamtsblattes vom 3. April abhin, pag. 267 fälschlicher Weise publizirt wurde.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di Sax Gallo

Bureau St. Gallen.

1890. 16. April. Die Firma **B. Rittmeyer & Co** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 40; 1884, pag. 31; 1885, pag. 302, und 1889, pag. 32) widerruft die an **Tho* H. Färth** ertheilte Prokura.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1890. 16. April. Die Firma **Kaspar Weber, Metzger in Chur** (S. H. A. B. 1886, pag. 401) hat ihr Domizil nach Maienfeld verlegt.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1890. 17. avril. François Rouge, libraire à Lausanne, chef de la maison **F. Rouge**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 janvier 1883, page 56), modifie sa raison de commerce, en ce sens qu'il ajoute à celle-ci la dénomination de **Librairie de l'Université**.

17. avril. Louise née Vuillens veuve de Pierre Fleurdelys de Prilly, y domiciliée, déclare qu'elle exploite sous la raison **Veuve Fleurdelys**, à Prilly, un commerce d'épicerie, mercerie et charcuterie.

Bureau d'Yverdon.

15. avril. Henri Pillichody de Berne et d'Yverdon, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **H. Pillichody**, à Yverdon. Genre de commerce: Fabrication de tuiles, briques et drains.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 16. avril. Le chef de la maison **Dupertuis, Fr.**, à Onex, commencée en 1886, est François-Louis-Georges Dupertuis d'Ormont-dessus (Vaud), domicilié à Onex. Genre d'affaires: Entreprises générales de bâtiments.

Gewinn- und Verlust-Rechnung der Bank in Schaffhausen, in Schaffhausen vom Jahre 1889.

Soll

vom Jahre 1889.

Haben

Lastenposten

Statutarische Genehmigung vorbehalten.

Nutzposten

I. Verwaltungskosten.					
	4,040	—	Entschädigung und Sitzungsgelder an die Verwaltungsbehörden excl. Tantième.		
	27,206	65	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hilfspersonal.		
	2,550	—	Lokalmiethe.		
	897	41	Heizung, Beleuchtung und Reinigung.		
	5,401	09	Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente, Formularien etc.).		
	6,855	26	Porti, Depeschen und Konkordatsspesen.		
	1,973	—	Anschaffung einer Panzerkassa.		
	24	—	Banknotenherstellungskosten (Abschreibung).		
	283	10	Diverse.		
49,230	51				
II. Steuern.					
	1,496	90	Bundes-Banknotensteuer.		
	8,412	80	Kantonale Banknotensteuer.		
	3,579	80	Andere kantonale Steuer.		
	5,201	90	Gemeindesteuer.		
18,691	40				
III. Passivzinsen.					
<i>a. Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>					
	194	82	An Check-Konti.		
	11,710	62	An Emissionsbanken und Korrespondenten.		
	22,264	97	An Konto-Korrent-Kreditoren.		
<i>b. Auf Schuldscheine aller Art.</i>					
<i>An Eigenwechsel:</i>					
	35,730	86	Bezahlter Diskonto.		
	1,631	35	Rückdiskonto vom Vorjahre.		
	37,362	21			
	3,959	15	Abzüglich: Rückdiskonto am 31. Dezember 1889.		
33,403	06				
<i>An kurzfristige Depositen in Konto-Korrent:</i>					
	84,779	80	Bezahlte Zinsen.		
	676	10	Ratazinsen auf 31. Dez. 1889.		
	85,455	90			
	1,582	30	Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre.		
83,873	60				
<i>An Schuldscheine auf Zeit (Obligationen):</i>					
	79,664	85	Bezahlte Zinsen und Coupons.		
	33,976	85	Ratazinsen und ausstehende Coupons per 31. Dezember 1889.		
	113,641	70			
	33,888	80	Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.		
231,199	97	79,752	90		
IV. Verluste und Abschreibungen.					
	200	—	Auf Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit.		
	12	20	Auf Hypothekaranlagen.		
	19,713	62	Auf Effekten (öffentliche Werthpapiere).		
69,925	82	50,000	Auf dem Bankgebäude.		
VI. Reingewinn.					
	2,765	95	Gewinn-Saldo-Vortrag vom Jahre 1888.		
122,948	25	120,182	30	Reingewinn des Rechnungsjahres 1889.	
I. Ertrag des Wechselkontos.					
<i>Diskonto-Schweizer-Wechsel:</i>					
			Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen	37,215	26
			Rückdiskonto vom Vorjahre à 4 1/2 %	3,721	90
				40,937	16
			Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1889 à 4 1/2 %	2,588	90
			Wechsel auf das Ausland:		
			Vereinnahmte Zinsen, Kommissionen und Kursgewinne . .	28,013	86
			Rückdiskonto vom Vorjahre à 2 1/2—5 1/2 %	6,221	80
				34,235	66
			Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1889 à 2 1/2 und 6 %	2,648	86
			Wechsel mit Faustpfand:		
			Vereinnahmte Zinsen	46,052	15
			Rückdiskonto vom Vorjahre à 4 1/2 %	3,019	95
				49,072	10
			Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1889 à 4 1/2 %	3,302	—
			Wechsel zum Inkasso:		
			Vereinnahmte Inkassogebühren etc.	2,386	94
					118,092 10
II. Aktivzinsen und Provisionen.					
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>					
			Von Emissionsbanken und Korrespondenten . .	13,206	67
			Von Konto-Korrent-Debitoren	82,071	19
			Von Konto-Korrent-Kreditoren	20,418	71
			Ratazinsen auf nicht abgeschlossenen Konto-Korrent	38	70
<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>					
<i>Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:</i>					
			Vereinnahmte Zinsen	60,954	55
			Zinsrestanzen auf Jahresschluß	8,759	90
			Ratazinsen auf 31. Dez. 1889	22,167	85
				91,882	30
			Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	35,417	20
			Von Hypothekaranlagen aller Art:		
			Vereinnahmte Zinsen	58,269	37
			Zinsrestanzen auf Jahresschluß	7,792	—
			Ratazinsen auf 31. Dez. 1889	26,458	50
				92,519	87
			Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	42,603	60
			Von Effekten (öffentliche Werthpapiere):		
			Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten	90,534	40
			Kursgewinn auf eigenen Effekten	27,622	60
			Ratazinsen auf 31. Dez. 1889	52,035	30
				170,192	30
			Abzüglich: Ratazinsen auf 31. Dezember 1888	39,287	65
			Provisionen auf Ankauf und Verkauf für Rechnung Dritter	11,211	63
					130,904 65
III. Ertrag der Immobilien.					
			Vereinnahmte Miethzinsen		133
IV. Gebühren und Entschädigungen.					
			Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und verschlossenen Werthtiteln, Werthgegenständen u. s. w.		732 50
V. Diverse Nutzposten.					
			Agio auf Münzsorten, fremden Noten u. s. w. . .	4,364	59
			Inkassogebühren auf Coupons	1,564	89
					5,929 48
VI. Eingänge von früheren Abschreibungen.					
			Auf Konto-Korrent-Debitoren		110
VII. Gewinn-Saldo-Vortrag vom Jahre 1888					
					2,765 95
491,995	95				491,995 95

Jahresschluss-Bilanz
der Bank in Schaffhausen, in Schaffhausen
auf 31. Dezember 1889.

Aktiven

Statutarische Genehmigung vorbehalten.

Passiven

		I. Kassa.		I. Noten-Emission.			
		600,000 — Notendeckung in gesetzlicher Baarschaft.		Noten in Zirkulation } vide Beilage Nr. 1	1,498,300		
		65,491 89 Uebrig gesetzliche Baarschaft.		Eigene Noten in Kassa }	1,700		1,500,000
		665,491 89 Gesetzliche Baarschaft.					
		1,700 — Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).		II. Kurzfristige Schulden.			
		28,000 — Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.		(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)			
720,494	14	25,302 25 Uebrig Kassabestände.		Check-Konti	14,946		
		II. Kurzfristige Guthaben.		Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	124,886	45	
		(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)		Korrespondenten-Kreditoren	295,702	38	
		33,946 70 Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.		Kurzfristige Depositen in Konto-Korrent (vide			
316,037	48	282,090 78 Korrespondenten-Debitoren.		Beilage Nr. 3)	1,476,151	01	
		III. Wechselforderungen.		Konto-Korrent-Debitoren, vorübergehend Kredi-			
		Diskonto-Schweizer-Wechsel:		toren (vide Beilage Nr. 4)	504,672	28	
		414,549 81 innert 30 Tagen fällig.		Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen und Divi-			
		137,491 94 " 31—60 " "		den	1,259		
		88,274 75 " 61—90 " "		Tantiemen	16,527	35	2,434,144 47
		657,873 75 17,557 25 in über 90 " "		III. Wechsel-Schulden.			
		Wechsel auf das Ausland:		Eigen-Wechsel	605,000		
		49,920 07 innert 30 Tagen fällig.		Tratten und Acceptationen	1,340,771	25	1,945,771 25
		132,718 10 " 31—60 " "		IV. Andere Schulden auf Zeit.			
		106,620 06 " 61—90 " "		(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)			
		321,641 21 32,382 98 in über 90 " "		Konto-Korrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3) .	537,081	75	
		Wechsel mit Faustpfand:		Schuldscheine (Obligationen etc.), welche im Laufe			
		504,169 — innert 30 Tagen fällig.		des nächsten Kalenderjahres fällig, oder nach			
		88,314 60 " 31—60 " "		erfolgter Kündigung rückzahlbar sind	886,200		
		168,818 70 " 61—90 " "		Schuldscheine (Obligationen etc.) mit Rückzahlungs-			
1,813,034	71	72,217 45 Wechsel zum Inkasso.		frist von länger als einem Jahre	1,661,040		3,084,321 75
		IV. Andere Forderungen auf Zeit.		V. Gesellschafts-Konti (Comptes d'ordre).			
		(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)		Rückdiskonto auf Aktivposten } (Vide Detail	8,539	76	
		1,661,899 71 Konto-Korrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.		Ratazinsen auf Passivposten } in der Gewinn- und	34,652	95	
		1,311,895 59 Konto-Korrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit.		Verlust-Rechnung.)			
		1,531,093 40 Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ge-		Zu vertheilender Reingewinn für das Rechnungs-	105,000		148,192 71
		deckte.		jahr 1889			
5,790,128	40	1,285,239 70 Hypothekar-Anlagen aller Art.		VI. Eigene Gelder.			
		V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.		Eingezahltes Kapital	1,500,000		
		Aktien } vide Beilage Nr. 2.		Ordentlicher Reservefonds	250,000		
		Obligationen }		Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1890 . . .	1,420	90	1,751,420 90
1,102,452	90	1,1006,49 90 Effekten (öffentliche Werthpapiere).					
		1,803 90 Grundeigenthum, nicht zum eigenen Geschäfts-					
		betrieb bestimmt.					
		VI. Verpfändete Aktiven.					
999,597	80	Effekten (öffentliche Werthpapiere), als Noten-					
		deckung deponirt (vide Beilage Nr. 2).					
		VII. Feste Anlagen.					
		893 25 Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.					
894	25	1 Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.					
		VIII. Gesellschafts-Konti (Comptes d'ordre).					
		Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten					
		(vide Detail in der Gewinn- und Verlust-					
		Rechnung).					
121,211	40						
10,863,851	08						10,863,851 08

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Bank in Schaffhausen auf 31. Dezember 1889.

Beilage Nr. 1.

Noten-Status auf 31. Dezember 1889.

	Emission.	In Kasse.	In Zirkulation.
Noten von Fr. 500	375,000	500	374,500
„ „ „ 100	750,000	700	749,300
„ „ „ 50	375,000	500	374,500
	1,500,000	1,700	1,498,300

Beilage Nr. 5.

Eventuelle Verbindlichkeiten.

Engagements, herrührend von weiter begebenen, noch nicht verfallenen Wechseln	Fr. 3,112,660. —
---	------------------

Die Beilagen Nr. 2, 3 und 4 befinden sich auf Seite 328.

